

## *Frohe Weihnachten*

### **Liebe Eltern der Schenk – Friedrich-Schule**

Im Namen des Kollegiums möchte ich mich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken.

Die Veränderungen durch den Ganztagesbetrieb tragen langsam Früchte. Das Klima zwischen den am Schulleben beteiligten Menschen ist von großem Vertrauen und dem Wunsch, das Optimale für unsere Kinder zu erreichen geprägt. Die Akzeptanz unserer Schule zeigt sich in der Unterstützung, die wir durch die Gemeinde, die Vereine und Firmen in Obersontheim erfahren.

Veranstaltungen wie das deutsch - russische Fest, Theaterfahrten, Klassenfahrten, Schullandheimaufenthalte, Betriebspraktikas, Aufführungen der einzelnen Klassen, das englische Aktionstheater, die Beteiligung am Weihnachtsmarkt zu Gunsten von Brot für die Welt, sowie die Durchführung und Teilnahme an Sportturnieren wären ohne das Zusammenwirken von Eltern, Lehrern und Schülern nicht denkbar. Unser Ziel, die Schüler zur Selbständigkeit und Eigenverantwortung zu führen ist immer ein neues Wagnis.

Wenn man aber sieht, wie sich das Verhalten zwischen den Schülern, den Großen und den Kleinen positiv entwickelt, denke ich, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Aufgabe der Schülerlotsen, der Bäckerverkauf in der Pause, die Betreuung des Bistros in der Mittagszeit, die Angebote der Sportmentoren, die Durchführung von Turnieren und das Projekt Schüler helfen Schülern zeigen, dass wir unseren Schülern auch Verantwortung übertragen können.

Die ergänzenden Angebote des Praktiku(r)s durch Eltern erfreuen sich größter Beliebtheit bei den Kindern. Dafür ein herzliches Dankeschön an die Gruppenbetreuerinnen und die Organisatorin Frau Kurz.

Zur Zeit sind Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Frau Wilhelm und Herrn Staudinger dabei, das Schulhaus als angenehmen Lebensraum zu gestalten. Die Arbeit unserer pädagogischen Mitarbeiterinnen, Frau Wilhelm, Frau Kurz und Frau Esau, welche zur Unterrichtszeit stattfindet, sowie die Betreuung in den gruppenspezifischen Angeboten dienstags und donnerstags, der Hausaufgabenbetreuung und der Lern- und Studierzeit durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AWO zeigen erste Erfolge. Inzwischen haben sich auch Mütter gefunden, die als zusätzliche Lesepatzen dazu

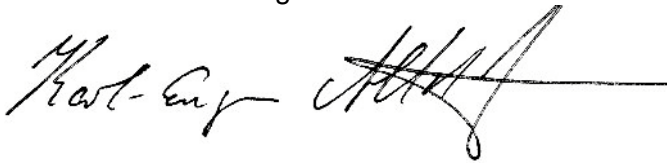
beitragen, die Lesefähigkeiten unserer Schüler zu verbessern. Hier erhalten wir im kommenden Jahr auch noch Unterstützung durch den Familienrat Obersontheim.

Auch 2012 werden wir unsere Schule weiterentwickeln und vertrauen dabei auf Ihre Unterstützung.

Ein aktueller Hinweis zum Ablauf des letzten Schultages vor Weihnachten. Die Busse fahren am 22.12.2011 um 11<sup>00</sup> Uhr an der Wendeplatte ab. Die Eltern der Kinder aus Markertshofen werden gebeten, Fahrgemeinschaften zu bilden, da hier keine Sonderbusse fahren.

Für die Feiertage und das kommende Jahr 2012 wünscht Ihnen das Kollegium der Schenk-Friedrich-Schule Gesundheit und Glück.

Im Namen des Kollegiums

A handwritten signature in black ink, consisting of the name 'Karl-Eugen' followed by a stylized, cursive signature that appears to be 'Altdörfer'.

Karl-Eugen Altdörfer